Veranstaltungsreihe »Frauen gegen autoritäre Kräfte«

Über Hoffnung und Mut. Maria Kalesnikava zu Gast im Lew Kopelew Forum

Fr. 20. November 2026 um 18:00 Uhr/ Im Lew Kopelew Forum am Neumarkt 18, 50667 Köln / Abendkasse (UKB) 5 - 15 Euro (Mitglieder 2,50 Euro) / Anmeldung per E-Mail an info@kopelew-forum.de oder über das Anmeldeformular auf unserer Veranstaltungswebseite: www.kopelew-forum.de

Eine gemeinsame Veranstaltung der Gerhart und Renate Baum - Stiftung und des Lew Kopelew Forums e.V. in Kooperation mit der Fernuniversität Hagen.

Am 20. November 2026 ist die belarusische Bürgerrechtlerin, Musikerin und die zentrale Stimme der Demokratiebewegung in Belarus, **Maria Kalesnikava**, zu Gast im Lew Kopelew Forum. Im Gespräch mit der renommierten Journalistin **Birgit Virnich** spricht sie über Mut, den Kampf um die Freiheit, weibliche Solidarität und die Frage, wie man auch nach Jahren der Repression die Hoffnung nicht verliert.

Maria Kalesnikava stellte sich 2020 gemeinsam mit Sviatlana Tsichanoŭskaja und Veranika Zapkala dem Regime von Alexander Lukaschenko entgegen. Als sie im September 2020 gewaltsam außer Landes gebracht werden sollte, zerriss sie an der Grenze ihren Pass und zahlte für ihren Mut einen hohen Preis. In einem Scheinprozess wurde sie zu elf Jahren Haft verurteilt. Mehr als fünf Jahre verbrachte sie in politischer Gefangenschaft, davon insgesamt zweieinhalb Jahre in Isolationshaft. Im Dezember 2025 wurde sie freigelassen und lebt heute in Berlin.

Für ihren Einsatz erhielt Maria Kalesnikava zahlreiche Auszeichnungen – darunter 2021 den Menschenrechtspreis der Gerhart und Renate Baum-Stiftung sowie den Lew Kopelew Preis für Frieden und Menschenrechte.

Heute kämpft Maria Kalesnikava weiter für die Freilassung politischer Gefangener. Im Gespräch mit Birgit Virnich wird es darum gehen, was ihr während der Haft Halt gab, was sie heute antreibt und woher sie die Kraft nimmt, weiter für die Freiheit zu kämpfen.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Frauen gegen autoritäre Kräfte“, die Frauen in den Mittelpunkt stellt, die sich mit großem persönlichem Einsatz für Demokratie und Freiheit einsetzen.

Weitere Informationen finden Sie in unserem Pressepaket und auf der Veranstaltungsseite des Lew Kopelew Forums.

Köln, 14. Oktober 2026

Pressekontakt:

Anastasia Koehler
Geschäftsführerin

Lew Kopelew Forum
Neumarkt 18 · 50667 Köln
+49 (0)221 2576767
info@kopelew-forum.de